

Riders On The Storm

Die Apokalyptischen Reiter

Ein Feuerstrom fließt in die Welt
Vom Himmel auf die Erde fällt
Knochenfraß giest das Land
Gottes Liebe ist wild entflammt

Die Seele wird nun vom Lieb getrennt
Gesiebt was sich Menschlein nennt
Auf ewiglich ein Bad im Brande als
Geschenk für Sünde und Schande

Die Stille trägt ein Leichentuch und reist über's Land
Doch wer zu sterben hofft kein Erbarmen fand
Da naht der Sturm von fern die Braut des Untergangs
Und dunkle Reiter sprengen durch blutig Gicht heran

We are riders on the storm
Our time is coming soon to bring what you deserve
When the sea turns blood-red and stones start to burn
When the stars are falling down we are on the storm

Ein roter Lauf sich ergießt
Bis das Meer mit Blut gefüllt
Wellen törmeln sich zu Haut
Das Unheil frisst das Leben auf

Plagen ehren jetzt das Reich
Zersetzen auch das letzte Fleisch
Asche bedeckt nun jedes Haupt
Erstickend allen Daseins Lauf

aller Irrtum nun verbraucht, das was man euch gewährt
Missbraucht - abscheulich der Tod ziert eure Fährte
Nun naht der letzte Sturm die Braut des Untergangs
Und dunkle reitet sprengen durch blutige Gicht heran

We are riders on the storm
Our time is coming soon to bring what you deserve
When the sea turns blood-red and stones start to burn
When the stars are falling down we are on the storm

Lyrics powered by lyrics.tancode.com

written by HECHT, ERIK-UWE / BODEN, MICHAEL / SCHMITT, MICHAEL SIMON / TRENTINI, FABIO
/ HECHT, ERIK-UWE / BODEN, MICHAEL / SCHMITT, MICHAEL SIMON / TRENTINI, FABIO /
TRENTINI, FABIO / POLAK, MILAN
Lyrics Â© Warner/Chappell Music, Inc.

Lyrics provided by

<https://damnyrics.com/>